

DER KREUZWEG IM ELSBETHENKIRCHLEIN

CHRISTIAN LAMINGER SEN.

* 16. April 1926

DIE GESCHICHTE DER ELSBETHENKIRCHE



Das Kirchlein im Ortsteil Elsbethen in der Haslau bei Hopfgarten im Brixental gehört zur Pfarre Hopfgarten. Es steht unterhalb der Burgruine von Engelsberg in der ab 1385 ein Salzburger Propst das Gebiet verwaltete. In den Bauernkriegen im 16. Jahrhundert wurde die Burg stark beschädigt und verfiel. Im rechten Bild sieht man Teile der Ruine. Der Engelsberger Propst Bartholomäus von Hamersbach, stiftete im Jahr 1494 das Elsbethenkirchlein.

Das Kirche ist im spätgotischen Stil erbaut. Der Altar ist aus dem Barock und zeigt die Heilige Elisabeth von Thüringen gemalt von Johann Fuchs. Ihr zu Ehren ist das Kirchlein geweiht.

DER KREUZWEG VOM FORMEGGER CHRISTA



Die Kreuzwegfiguren wurden vom Altbauern zu Oberformegg, Herrn Christian Laminger sen. geschnitzt.

„Formegger Christa“ lebt seit geraumer Zeit in Reith bei Kitzbühel und feierte am 16. April 2016 seinen 90. Geburtstag.

Er weiß mit Holz umzugehen, obwohl er kein gelernter Tischler, Zimmermann, oder Schnitzer ist.

Vor 10 Jahren begann er diesen Kreuzweg zu schnitzen, eine wunderschöne Arbeit bäuerlicher Volkskunst. Er arbeitete ungefähr 5 Jahre daran.

Auch Erzbischof Kothgasser bewunderte diese Arbeit anlässlich eines Besuchs bei den Bauersleuten zu Unterrain den Betreuen des Elsbethenkirchleins und meinte: „So etwas in dieser Art habe er überhaupt noch nicht gesehen!“

Die Holztafeln mit den eingebrannten Stationsnamen stammen von Katharina Fuchs jun.; (Platzern).

Die Figuren des Kreuzweges werden immer in der Karwoche aufgestellt.

DIE 14 KREUZWEGSTATIONEN



I. Jesus wird zum Tode verurteilt



II. Jesus nimmt das Kreuz auf sich



III. Jesus fällt zum ersten mal unter dem Kreuz



IV. Jesus begegnet seiner betrübten Mutter



V. Simon hilft Jesus das Kreuz tragen



VI. Veronika reicht Jesus das Schweißtuch



VII. Jesus fällt zum zweiten mal unter dem Kreuz



VIII. Jesus tröstet die weinenden Frauen



IX. Jesus fällt zum dritten mal unter dem Kreuz



X. Jesus wird seiner Kleider beraubt



XI. Jesus wird an das Kreuz genagelt



XII. Jesus stirbt am Kreuz



XIII. Jesus wird in den Schoß seiner Mutter gelegt



XIV. Jesus wird ins Grab gelegt

DER AUFBAU DER KREUZWEGSTATIONEN IN DER KIRCHE

